



Neustart im Juli: Velberter Gemeindeverbund wird zu einer Einheit

Velbert. Ab Juli 2026 gehen die drei Standorte des Gemeindeverbundes Velbert gemeinsame Wege. Das künftige Gemeindezentrum wird die Kirche an der Bismarckstraße 63 sein. Während die Standorte Velbert-West und Velbert-Langenberg aufgegeben werden, entsteht in der Mitte eine neue, gestärkte Gemeinde.

Apostel Wolfgang Schug hatte anlässlich der Ruhesetzung des langjährigen Vorstehers der Gemeinde Velbert-West, Priester Hans Osthoff, den Gemeindeverbund Velbert mit den Standorten Velbert-Mitte, -West und -Langenberg gegründet.

In den letzten eineinhalb Jahren nahm die Zusammenlegung der drei Gemeinden in Velbert mit eigenen Kirchen an Fahrt auf. Es folgten Umfrageaktionen, bei denen die Gemeindemitglieder zu Standortfragen und Zeitpunkt der Zusammenlegung befragt wurden. Ein bereits standortübergreifendes gegründetes Gemeindegremium unterstützte flankierend mit gemeinsamen Aktivitäten das Zusammenwachsen. Regelmäßige, zusammengelegte Gottesdienste unterstützen ebenso diesen Prozess.

Zeitplan der Zusammenlegung

Nach dem Bezirksapostel Stefan Pöschel Anfang 2026 der Zusammenlegung zugestimmt hat, wurde von der Bezirks- und Gemeindeleitung die organisatorische Umsetzung der Zusammenführung aufgenommen. Inzwischen stehen auch die abgestimmten Termine fest:

- Sonntag, 28. Juni 2026, 10 Uhr
Profanierung der Kirche in Velbert-West durch Bischof Olaf Koch
- Donnerstag, 2. Juli 2026, 19.30 Uhr
Profanierung der Kirche in Velbert-Langenberg durch Apostel René Follmann
- Sonntag, 5. Juli 2026 (Gottesdienst für Entschlafene), 10 Uhr
Start der neuen, zusammengelegten Gemeinde in Velbert, Bismarckstraße 63

Die letzte Umfrage bei den betroffenen Gemeindemitgliedern von V.-West und V.-Langenberg ergab eine deutliche Mehrheit für einen Zusammenschluss vor den Sommerferien. Deshalb sind die Profanierungen entsprechend kurzfristig angesetzt.

Stärkung des Gemeindelebens

Mit dem Vollzug der Zusammenlegung findet der innere Prozess des Zusammenwachsens nun die äußere Sichtbarkeit an künftig einem Standort in Velbert. Die Bündelung der Gruppen aus den Standorten (Kinder, Jugend, Senioren, Chor, Seelsorger) zeigt eine spürbare Stärkung der Kreise und belebt zusehends das Gemeindeleben insgesamt, wozu auch das Gemeindegremium des Verbundes durch eine Vielzahl von gemeinsamen Aktivitäten beitrug.

23. Mai 2026

Text: Reiner Krempf

Fotos: Velbert Bilderarchiv

